



Kaufmännische Fachrichtung

Bachelor of Science, Fachrichtung Wirtschaftsinformatik

Im Wirtschaftsinformatikstudium werden sowohl Fächer aus den Bereichen der Betriebswirtschaftslehre als auch der Informatik vermittelt, insbesondere um computer-gestützte Informationssysteme entwickeln und anwenden zu können. Ergänzt werden diese Inhalte unter anderem durch Unternehmensplanspiele, Arbeitstechniken, Fremdsprachen sowie die Möglichkeit, die Ausbildereignungsprüfung abzulegen.

Einsatzbereiche im Unternehmen:

Materialwirtschaft

Einkauf, Disposition, Logistik, Fertigungsplanung, Qualitätsmanagement, Lagerwesen, Fertigungssteuerung durch EDV in der Material- und Fertigungswirtschaft

Marketing/Vertrieb

Absatzplanung, Marktforschung, Absatzförderung, Marketing-Mix, Firmen- und Produktwissen, Verkauf, CAS

Finanz- und Rechnungswesen

Kosten- u. Leistungsrechnung, Investition und Finanzierung, Bilanzbuchhaltung, Steuern

Personalwesen

Personalplanung, Personalbeschaffung und -betreuung, Personaladministration, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Personalentwicklung, Arbeitsrecht, Arbeitsschutz und Unfallverhütung, Organisation des Unternehmens und der Fachbereiche

EDV/Organisation

Aufbau- und Ablauforganisation, Datenverarbeitung, Hard- und Softwaregrundlagen ABAP-Programmierung, EDV-Anwendungen in den jeweiligen Bereichen (Datenbanken, Netzwerke, SAP-Systeme)

Der Wirtschaftsinformatiker steht bei seiner Arbeit im Spannungsfeld von Aufgabe, Mensch und Maschine. Deshalb sollen den Studenten über die rein fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten hinaus auch Schlüsselqualifikationen vermittelt werden, wie z. B. Selbständigkeit, Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein sowie Kooperations- und Teamfähigkeit. Der Student sollte bereits eine hohe Leistungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zu logischem Denken mitbringen. Darüber hinaus erfordert der Studiengang Interesse für mathematisch-logische Strukturen sowie betriebswirtschaftliche Fragestellungen im Unternehmen.

Mögliche Vertiefungsrichtungen:

Für das Hauptstudium im 5. und 6. Theorie-Semester wird ein Studienschwerpunkt in Absprache mit dem Unternehmen gewählt.

Folgende Vertiefungsrichtungen werden angeboten:

- Industrie
- Consulting
- IT-Servicemanagement

Zwingende Voraussetzung ist die allgemeine oder Fachgebundene Hochschulreife (Notendurchschnitt 2,5 - besondere Berücksichtigung der Fächer Politik und Wirtschaft, Mathematik, Deutsch, Englisch und Informatik).